

Zukunftsweisendes New Work-Umfeld im historischen Bauwerk
Das alte Postverteilzentrum in Den Haag, NL

EUROCRES
WORK.
PLACE.
PERFORMANCE.

INNOVATIONEN IM BESTAND: KANN EIN BÜRO-LEUCHTTURM INNERHALB EINES INDUSTRIE- DENKMALS ENTSTEHEN?



- Achtsame Erneuerung des Baudenkmals berücksichtigt den Erhalt der Glasziegelfassade mit Einbau einer inneren "zweiten Haut" zur Erfüllung akustischer & energetischer Anforderungen
- Denkmalgeschützte Stützen- und Balkenkonstruktion als Rahmen für neue Zwischengeschosse & Deckenöffnungen für mehr Tageslicht im Inneren; Atrium mit Verbindungstreppen als Herzstück
- Nachhaltige und gesunde neue Arbeitswelt der Zukunft: erstes nationales Baudenkmal der Niederlande mit höchstem WELL- und BREEAM-Zertifikat "Energielevel A"

Zukunftsweisendes New Work-Umfeld im historischen Bauwerk
Das alte Postverteilzentrum in Den Haag, NL

EUROCRES
WORK.
PLACE.
PERFORMANCE.



INNOVATIONEN IM BESTAND: KANN EIN BÜRO-LEUCHTTURM INNERHALB EINES INDUSTRIE- DENKMALS ENTSTEHEN?



- Achtsame Erneuerung des Baudenkmals berücksichtigt den Erhalt der Glasziegelfassade mit Einbau einer inneren "zweiten Haut" zur Erfüllung akustischer & energetischer Anforderungen
- Denkmalschutzte Stützen- und Balkenkonstruktion als Rahmen für neue Zwischengeschosse & Deckenöffnungen für mehr Tageslicht im Inneren; Atrium mit Verbindungstreppen als Herzstück
- Nachhaltige und gesunde neue Arbeitswelt der Zukunft: erstes nationales Baudenkmal der Niederlande mit höchstem WELL- und BREEAM-Zertifikat "Energielevel A"



Video zum Projekt



Wichtigste Informationen
auf einem Blick

Zukunftsweisendes New Work-Umfeld im historischen Bauwerk

Das alte Postverteilzentrum in Den Haag, NL

EUROCRES
WORK.
PLACE.
PERFORMANCE.

➤ Irma van Oort, KCAP, Partner*

Das Atrium wird von kaskadenförmigen Etagen umgeben und von Brücken und Treppen durchquert. „Es kann als Metapher für die Förderbänder und Sortiermaschinen gelesen werden, die früher die Post direkt vom Bahnhof auslieferten.“

➤ Chantal Vos, Kraaijvanger Architects, Associate Partner**

„Die räumliche Anordnung und die Atmosphäre des monumentalen Gebäudes sind einzigartig: die Fassade aus Glasblöcken, die tiefen Geschossflächen und die kraftvollen strukturellen Merkmale.“

➤ Herna Verhagen, CEO, PostNL***

„Ich denke, es ist ein sehr schönes Gebäude. [...] Es ist sehr intim, trotz des sehr großen Gebäudes. Es konzentriert sich sehr auf hybrides Arbeiten. Wir können uns jetzt in jedem Konferenzraum physisch treffen, aber auch gemeinsam mit Menschen, die digital von zuhause arbeiten, Meetings haben. Es ist viel neues Arbeiten in diesem Gebäude integriert.“

